



*GF-H Ratsuchende Svitlana besucht inzwischen das Studienkolleg Mittelhessen und bereitet sich auf ihr Studium an einer Universität vor.*

„Ich bin wegen des Kriegs aus der Ukraine nach Deutschland gekommen. Am Anfang fühlte ich mich verloren und konnte die Sprache nicht sprechen. Nach dem Integrationskurs hatte ich den Wunsch, an einer Universität zu studieren, aber ich konnte mir nicht vorstellen, dass das in meiner Situation überhaupt möglich wäre. Dann habe ich GF-H gefunden und mich für den studienvorbereitenden Kurs B2-C1 angemeldet. Das war die beste Entscheidung! Ich habe nicht nur die Sprache auf einem ausreichenden Niveau gelernt, sondern auch eine umfassende Beratung zu allen wichtigen Fragen erhalten. Außerdem habe ich viele motivierte junge Menschen kennengelernt und – was noch wichtiger ist – an mich selbst und meine Ziele geglaubt.“



Besonders wertvoll war, dass uns während des gesamten Kurses eine Beraterin begleitet hat. Sie half uns bei bürokratischen Angelegenheiten und bei der Wahl der richtigen Hochschule oder des passenden Studienkollegs. Jetzt besuche ich das Studienkolleg Mittelhessen (ein obligatorischer Schritt für viele ausländische Studierende vor der Universität) und bin bis heute dankbar, dass es Organisationen wie GF-H gibt, die dabei helfen, ein Studium für alle zugänglich zu machen.“